



**RAIFFEISEN**  
**EMS-VECHTE**



**EMSKRAFT**  
Qualitätsfutter

**GRENZLAND**  
ANBAUBERATUNG **G**

# Ackerbau aktuell !!!

## Fungizidstart nicht verpassen

Die Getreidebestände haben sich in den letzten Tagen sehr gut entwickelt. Die steigenden Temperaturen sorgen nicht nur für Pflanzenwachstum, es lassen sich auch erste Krankheiten in den Beständen finden.

In der **Gerste** findet man vereinzelt Netzflecken und Zwergrost, allerdings nur auf alten Blättern und im geringen Maß. Hier kann bis zum 15.-20. April mit der Behandlung gewartet werden.

**0,5 l/ha Diamant + 0,5 l/ha Opus Top + 0,3 kg/ha Produx** (5 m Abstand zu Gewässern bei 90 %).

Im Roggen sieht es ähnlich aus. Hauptkrankheit ist aktuell Rynchosporium, es lässt sich auch immer mal wieder eine Braunrostpustel finden. Die Bedingungen sind für beide Krankheiten nicht optimal, hier muss weiter beobachtet werden. Die Behandlung um Roggen kann im Laufe der nächsten Woche gefahren werden:

**0,8 l/ha Prosaro + 0,16 l/ha Talius + 0,5 l/ha CCC + 0,3 kg/ha Produx\***

In den anfälligen **Weizensorten** (u. A. Elixer) hat sich zum Teil der Mehltau und Gelbrost ausgebreitet. Hier muss je nach Entwicklungsstand und Krankheitsdruck die erste Maßnahme gefahren werden um den Mehltau früh unter Kontrolle zu halten. In der Vergangenheit hat sich immer wieder gezeigt, dass sich eine frühe Bekämpfung des Mehltaus immer lohnt um später flexibler reagieren zu können.

**Unsere Empfehlung: 0,8 l/ha Prosaro + 0,16 l/ha Talius + 1 l/ha CCC\***

Ist der Mehltau schon auf den oberen Blättern zu finden, muss mindestens 0,15 l/ha Vegas dazugegeben werden um eine angemessene Stoppwirkung zu erzielen.

In der **Triticale ist der Krankheitsdruck um einiges höher**. Zum Teil schon erheblicher Gelbrost- bzw. Mehлтаubefall lässt sich in den Beständen finden und die **aktuelle Witterung fördert beide Krankheiten** massiv! Daher müssen unbedingt die Triticaleflächen kontrolliert werden und zeitnah **0,8 l/ha Prosaro + 0,16 l/ha Talius + 1 l/ha CCC\*** eingesetzt werden. Auch hier gilt: Hat sich Mehltau etabliert muss 0,15 l/ha Vegas dazugegeben werden. So können wir frühzeitig Mehltau und Gelbrost in den Griff kriegen und den Blick der Maisaussaat entgegen richten.

bei 90 %)

\* (1 m Abstand zu Gewässern

---

## Einladung Felderkiek

**Versuchsfeld in Klein Berßen (hinter der Genossenschaft)  
am Dienstag, den 17.04.2018 um 19:00 Uhr**

---

Für weitere Informationen wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter auf den Lagerstellen oder den Außendienst.

Mit freundlichen Grüßen,  
die Pflanzenbauabteilung Ihrer Raiffeisen Ems-Vechte.